



Bundesjugendtreffen wird zum Jugendevent

Die Deutsche Sportjugend trifft sich 2007 in Weimar

(DL) Am 9. Juni unterzeichneten Ingo Weiss und Oberbürgermeister Dr. Volkhardt Germer die Vereinbarung über die Ausrichtung des Jugendevents der Deutschen Sportjugend vom 17. - 20. Mai 2007. "Weimar ist die Stadt, die genau das bietet, was wir brauchen: Viele schöne, kleine Gassen und Plätze mit kurzen Wegen zwischen den einzelnen sportlichen und kulturellen Stätten, einen überschaubaren urbanen Veranstaltungsort, wo sich alles miteinander verbindet, und zugleich ein absolut einmaliges historisches und kulturelles Ambiente," sagte Ingo Weiss begeistert.

„Mit dieser gegenseitigen Verpflichtungserklärung haben wir am heutigen Tag den Jugendevent der Deutschen Sportjugend 2007 in Weimar endgültig auf den Weg gebracht. Weimar wird dieses große Ereignis mit Herzblut und Engagement mittragen und freut sich schon jetzt auf seine zahllosen jungen Gäste, die zu Himmelfahrt 2007 aus ganz Deutschland anreisen werden.“ Mit diesen Worten begleitete Oberbürgermeister Dr. Volkhardt Germer die Unterzeichnung der Vereinbarung über die Ausrichtung des Jugendevents der Deutschen Sportjugend vom 17. -20. Mai 2007 in Weimar. Die Vereinbarung wurde vom Vorsitzenden der Deutschen Sportjugend, Ingo Weiss und dem Oberbürgermeister im Beisein des Vorsitzenden der Thüringer Sportjugend, Andreas Minschke, sowie von Vertretern des Stadtsportbundes Weimar und der Weimarer Stadtsportjugend am 9. Juni 2005 im Weimarer Rathaus unterzeichnet. Ingo Weiss unterstrich in diesem Zusammenhang seine große Freude darüber, dass der Jugendevent 2007 als eines der ganz großen Ereignisse der Deutschen Sportjugend in Weimar stattfinden wird: „In diesen vier Tagen im Mai 2007 wollen wir zu Tausenden gemeinsam mit den Weimarnern feiern und Sport treiben. Weimar ist die Stadt, die genau das bietet, was wir brauchen: Viele schöne, kleine Gassen und Plätze mit kurzen Wegen zwischen den einzelnen sportlichen und kulturellen Stätten, einen überschaubaren urbanen Veranstaltungsort, wo sich alles miteinander verbindet, und zugleich ein absolut einmaliges historisches und kulturelles Ambiente.“ Deshalb habe sich die Deutsche Sportjugend ohne zu zögern für Weimar entschieden. Andreas Minschke als der Vorsitzende der Thüringer Sportjugend betonte: „Diese große Aufgabe ist nur mit vereinten Kräften zu meistern. Das Land wird die Stadt bei dieser Aufgabe nicht allein lassen.“

Am 15. September 2004 hatte der Weimarer Stadtrat die Anfrage der Deutschen Sportjugend auf Austragung des Jugendevents 2007 positiv beschieden.

Der Jugendevent steht in der 50jährigen Tradition der Bundesjugendtreffen und ist das „Schaufenster“ der Kinder- und Jugendarbeit im Sport in allen Mitgliederorganisationen. Es dient zugleich der öffentlichen Präsentation als auch der Lobbyarbeit für den Sport und soll die ganze Vielfalt des deutschen Kinder- und Jugendsports darstellen, so betont der Vorsitzende Ingo Weiss: „Weimar wird in diesen Tagen im Mai 2007 ein junges, pulsierendes Gesicht zeigen!“ Dieses Gesicht werde längst nicht nur sportliche Züge aufweisen sondern mit Konzerten, Festen, Diskussionsforen und einer Erlebnismeiße der Mitglieder eine große Vielfalt zeigen. Wettkämpfe und Mitmachmöglichkeiten werden sich die Hand geben.

Am 9. Juni hat die Deutsche Sportjugend Weimar mit einer fünfköpfigen Delegation besucht. Dazu gehörten neben Ingo Weiss unter anderem der 2. Vorsitzende, Günter Franzen, und der Geschäftsführer, Martin Schönwandt. Neben der Unterzeichnung der gemeinsamen Verpflichtungsvereinbarung stand für die Delegation eine Begehung der Weimarer Veranstaltungsstätten auf dem Programm. Voraussichtlich im Oktober 2005 wird es gemeinsam mit Vertretern der Mitgliederorganisationen eine weitere Begehung der Veranstaltungsorte geben.

Die Deutsche Behinderten-Sportjugend (DBSJ) wird mit dabei sein!